

DE

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG
ÖLHEIZGERÄT



Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Betriebsanleitung 2

Sicherheit..... 3

Informationen über das Gerät..... 6

Transport und Lagerung..... 7

Montage und Inbetriebnahme..... 9

Bedienung..... 13

Nachbestellbares Zubehör 15

Fehler und Störungen..... 15

Wartung 18

Technischer Anhang..... 19

Entsorgung..... 24

Konformitätserklärung 24

Hinweis

Das Signalwort weist auf wichtige Informationen (z. B. auf Sachschäden) hin, aber nicht auf Gefährdungen.



Info

Hinweise mit diesem Symbol helfen Ihnen, Ihre Tätigkeiten schnell und sicher auszuführen.



Anleitung beachten

Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass die Betriebsanleitung zu beachten ist.

Die aktuelle Fassung der Betriebsanleitung können Sie unter folgendem Link herunterladen:



IDS 30 F



<https://hub.trotec.com/?id=44289>

Hinweise zur Betriebsanleitung

Symbole



Warnung vor elektrischer Spannung

Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von elektrischer Spannung für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen

Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von feuergefährlichen Stoffen für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.



Warnung vor heißer Oberfläche

Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von heißer Oberfläche für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.



Warnung

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Vorsicht

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

Sicherheit

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme/Verwendung des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie die Anleitung immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellortes bzw. am Gerät auf!



Warnung

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Dieses Gerät darf nicht von Kindern und Personen unter 16 Jahren benutzt werden.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern und Personen unter 16 Jahren durchgeführt werden.



Warnung

Verwenden Sie das Gerät nicht in Räumen, wenn sich darin Personen befinden, die den Raum nicht selbstständig verlassen können und sich nicht unter ständiger Aufsicht befinden.

- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen oder Bereichen und stellen Sie es nicht dort auf.
 - Betreiben Sie das Gerät nicht in aggressiver Atmosphäre.
 - Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf tragfähigem Untergrund auf.
 - Lassen Sie das Gerät nach einer Feuchtreinigung trocknen. Betreiben Sie es nicht im nassen Zustand.
 - Betreiben oder bedienen Sie das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen.
 - Setzen Sie das Gerät keinem direkten Wasserstrahl aus.
 - Stecken Sie niemals Gegenstände oder Gliedmaßen in das Gerät.
 - Decken Sie das Gerät während des Betriebes nicht ab.
 - Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.
 - Achtung: In Deutschland gilt die Bundes-Immissionsschutzverordnung. Betreiben Sie die Anlage nicht länger als 3 Monate an demselben Ort. Informieren Sie sich vor der Projektierung der Abgasanlage über die nationale Gesetzgebung und kontaktieren Sie eine zuständige Fachkraft.
 - Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
 - Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie Kinder und Tiere fern. Verwenden Sie das Gerät nur unter Aufsicht.
- Überprüfen Sie vor jeder Nutzung das Gerät, dessen Zubehör und Anschlussteile auf mögliche Beschädigungen. Verwenden Sie keine defekten Geräte oder Geräteteile.
 - Stellen Sie sicher, dass alle sich außerhalb des Gerätes befindlichen Elektrokabel vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere) geschützt sind. Verwenden Sie das Gerät niemals bei Schäden an Elektrokabeln oder am Netzanschluss!
 - Der Netzanschluss muss den Angaben im Technischen Anhang entsprechen.
 - Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.
 - Wählen Sie Verlängerungen des Netzkabels unter Berücksichtigung der Geräteanschlussleistung, der Kabellänge und des Verwendungszwecks aus. Rollen Sie Verlängerungskabel vollständig aus. Vermeiden Sie elektrische Überlast.
 - Ziehen Sie vor Wartungs-, Pflege- oder Reparaturarbeiten an dem Gerät das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
 - Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, wenn Sie das Gerät nicht verwenden.
 - Nutzen Sie das Gerät niemals, wenn Sie Schäden an Netzstecker oder Netzkabel feststellen. Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Defekte Netzkabel stellen eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit dar!
 - Beachten Sie bei der Aufstellung die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen sowie die Lager- und Betriebsbedingungen gemäß dem Technischen Anhang.
 - Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
 - Stellen Sie sicher, dass die Ansaugseite stets frei von Schmutz und losen Gegenständen ist.
 - Stellen Sie das Gerät nicht auf brennbarem Untergrund auf.
 - Transportieren Sie das Gerät ausschließlich aufrecht.
 - Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile, da sonst kein funktions- und sicherheitsgerechter Betrieb gewährleistet ist.
 - Lagern Sie keine entflammaren Materialien in Nähe des Geräts (Mindestabstand 3 m).
 - Transportieren Sie das Gerät nicht mit angeschlossener Treibstoffleitung.
 - Halten Sie die entsprechende Vorsorge für brandverhütende Maßnahmen ein.

- Stellen Sie das Gerät ausschließlich in überdachten Außenbereichen oder in belüfteten Innenräumen mit Abgasführung auf.
- Stellen Sie das Gerät nur in der Nähe von Kaminen oder elektrischen Versorgungsschaltplätzen auf, die den aufgeführten Kennwerten entsprechen.
- Verwenden Sie das Heizgerät nicht mit einem Programmiergerät, einer Zeitschaltuhr, einem separaten Fernsteuerungssystem oder einer anderen Vorrichtung, die das Heizgerät automatisch einschaltet, da eine Brandgefahr besteht, wenn das Heizgerät abgedeckt oder falsch positioniert ist.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wurde zur Warmluftzeugung entwickelt und darf ausschließlich in überdachten Außenbereichen oder in belüfteten Innenräumen unter Einhaltung der technischen Daten eingesetzt werden.

Das Gerät eignet sich zur Beheizung von großen Räumen wie z. B. Zelten, Lagerhallen, Werkstätten, Baustellen, Gewächshäusern oder Landwirtschaftshallen.

Das Gerät ist für den Einsatz ohne häufige Ortswechsel vorgesehen.

Das Gerät darf nur in Räumen mit ausreichender Frischluftzufuhr und Abgasabfuhr betrieben werden.

Das Gerät darf nur mit Heizöl EL (extra leicht) und Diesel, aber nicht mit Benzin, Schweröl etc. betrieben werden.

Der mitgelieferte Schornstein darf nur bei Betrieb in Außenbereichen eingesetzt werden.

Vorhersehbare Fehlanwendung

- Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Kleidungsstücke, auf das Gerät.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Benzin, Lösungsmitteln, Lacken oder anderen leicht entflammaren Dämpfen oder in Räumen, in denen diese aufbewahrt werden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Freien, wenn das Gerät widrigen Witterungsbedingungen (z.B. Regen) ausgesetzt wird und keine Überdachung möglich ist.
- Das Gerät darf nicht in feuer- und explosionsgefährdeten Räumen und Bereichen aufgestellt und betrieben werden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in Außenbereichen ohne Überdachung.
- Das Gerät darf nicht in Räumen mit unzureichender Verbrennungsluft-Zufuhr eingesetzt werden.
- Nehmen Sie keine eigenmächtigen baulichen Veränderungen sowie An- oder Umbauten am Gerät vor.

Personalqualifikation

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen:

- sich der Gefahren bewusst sein, die beim Arbeiten mit Ölheizgeräten durch Hitze, Brandgefahr und mangelnde Belüftung entstehen.
- sich der Gefahren bewusst sein, die beim Umgang mit Brennstoffen wie z. B. Heizöl EL oder Diesel entstehen.
- die Betriebsanleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheit, gelesen und verstanden haben.

Sicherheitseinrichtungen

Das Gerät ist mit einer elektronischen Flammen- und Höchsttemperaturüberwachung ausgestattet, die mithilfe einer Fotozelle und eines Sicherheitsthermostats arbeitet.

Die elektronische Steuereinheit steuert die Anlauf-, Stillsetzungs- und Sicherheitsabschaltzeiten, falls Funktionsstörungen auftreten. Die Steuereinheit ist mit einer Reset-Taste ausgestattet, deren Farbe (Betriebsanzeige) abhängig vom Betriebsmodus ist:

- ausgeschaltet bei Pausen- oder Standby-Modus des Gerätes in Erwartung der Heizungsanforderung
- grüne Daueranzeige bei Normalbetrieb des Gerätes
- rote Daueranzeige bei Sicherheitsabschaltung des Gerätes
- orangefarbene Blinkanzeige bei Betriebsunterbrechung infolge starker Netzschwankungen ($T < 175 \text{ V}$ oder $T > 265 \text{ V}$); der Betrieb wird automatisch bei Stabilisierung der Spannung zwischen 190 V und 250 V wieder aufgenommen

Wenn das Gerät die Sicherheitsabschaltung ausgelöst hat:

1. Drücken Sie zur Wiederaufnahme des Betriebes die Reset-Taste (25) 3 Sekunden lang.



Warnung

Verletzungsgefahr durch Verpuffung!

Unverbranntes Heizöl kann sich in der Brennkammer ansammeln und bei der darauf folgenden Wiedereinschaltung entzünden. Führen Sie niemals mehr als zwei Wiederanläufe in Folge durch.

Wenn die Sicherheitsabschaltung weiter besteht:

1. Stellen Sie vor erneuter Inbetriebnahme des Gerätes die Störungsursache fest (siehe Kapitel Fehler und Störungen) und beseitigen Sie die Störungsursache.
2. Drücken Sie die Reset-Taste (25) mindestens 5 Sekunden lang.

⇒ Das Selbstdiagnoseprogramm startet.

Nach Abschluss des Selbstdiagnoseprogramms nimmt die Reset-Taste eine Farbe (Selbstdiagnoseanzeige) abhängig von der Störungsursache an:

- orangefarbene Blinkanzeige bei Erfassung einer falschen Flamme während des Anlaufs
- rote Blinkanzeige bei Erfassung einer fehlenden Flamme während des Anlaufs
- rot/grüne Blinkanzeige bei Erfassung einer fehlenden Flamme während des Betriebs
- orangefarbene Daueranzeige bei internem Fehler der elektronischen Steuereinrichtung

Zur Ermittlung der Störungsursache siehe Kapitel Fehler und Störungen.

Restgefahren



Warnung vor elektrischer Spannung

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden!



Warnung vor elektrischer Spannung

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!
Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.
Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen

Es besteht Brandgefahr beim Umgang mit Brennstoffen.
Treffen Sie ausreichende Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Brennstoffen wie z. B. Heizöl, Kerosin oder Diesel.
Verschütten Sie Diesel, Kerosin oder Heizöl nicht!
Atmen Sie die Dämpfe nicht ein und verschlucken Sie den Brennstoff nicht! Vermeiden Sie Hautkontakt!



Warnung vor heißer Oberfläche

Teile des Gerätes, insbesondere am Luftauslass, werden während des Betriebes sehr heiß. Es besteht Verbrennungs- und Brandgefahr. Berühren Sie das Gerät während des Betriebes nicht! Halten Sie während des Betriebes einen Sicherheitsabstand von min. 3 m zum vorderen Teil des Gerätes ein! Halten Sie die Mindestabstände zu Wänden und Gegenstände gemäß der technischen Daten ein!



Warnung vor heißer Oberfläche

Teile dieses Gerätes können sehr heiß werden und zu Verbrennungen führen. Geben Sie besonders acht, wenn Kinder oder andere schutzbedürftige Personen anwesend sind!



Warnung vor heißer Oberfläche

Es besteht Verbrennungsgefahr bei unsachgemäßer Handhabung. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß!



Warnung

Es besteht Verbrennungsgefahr und Gefahr durch Stromschlag bei unsachgemäßer Handhabung. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß!



Warnung

Von diesem Gerät können Gefahren ausgehen, wenn es von nicht eingewiesenen Personen unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wird! Beachten Sie die Personalqualifikationen!



Warnung

Das Gerät ist kein Spielzeug und gehört nicht in Kinderhände.



Warnung

Erstickungsgefahr!
Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Es könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.



Warnung

Es besteht Brandgefahr bei unsachgemäßer Aufstellung.
Stellen Sie das Gerät nicht auf brennbarem Untergrund auf.
Stellen Sie das Gerät nicht auf hochflorigen Teppichböden auf.



Warnung

Das Gerät darf nicht abgedeckt werden, es besteht akute Brandgefahr!



Warnung

Verletzungsgefahr durch Vergiftung!
Unsachgemäße Installation der Abgasführung kann zu gesundheitlichen Schäden führen.
Lassen Sie die Installation von einem Fachhandwerker durchführen!

Verhalten im Notfall

1. Schalten Sie im Notfall sofort die Zündflamme aus, indem Sie den Wahlschalter auf die Position **0** stellen.
2. Trennen Sie im Notfall das Gerät von der Netzeinspeisung: Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.
3. Bringen Sie Personen aus dem Gefahrenbereich.
4. Schließen Sie ein defektes Gerät nicht wieder an den Netzanschluss an.

Informationen über das Gerät

Gerätebeschreibung

Das indirekt befeuerte Ölheizgerät dient zum Erwärmen von Raumluft, um eine schnelle Beheizung von großen, gut belüfteten Räumen zu erzielen. Das Ölheizgerät wird mit Heizöl oder Diesel betrieben, es darf nicht mit Benzin oder Schweröl etc. betrieben werden.

Es handelt sich um ein Ölheizgerät mit indirekter Verbrennung zur Aufstellung in überdachten Außenbereichen oder in Räumen mit ausreichender Frischluftzufuhr.

Da es keinen integrierten Tank besitzt, ist es ideal geeignet für mobile Einsätze und häufig wechselnde Einsatzorte.

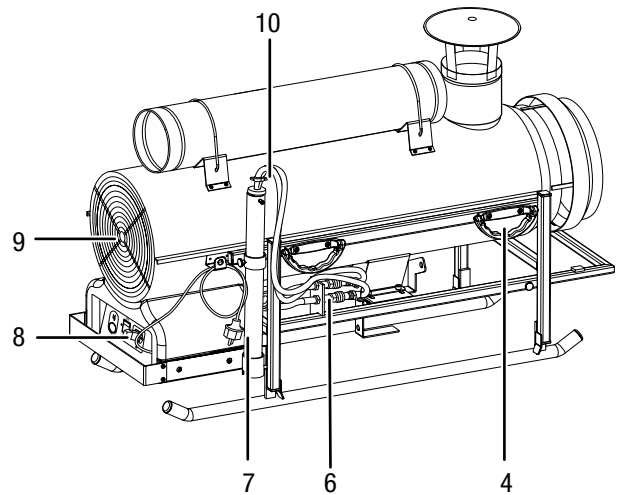
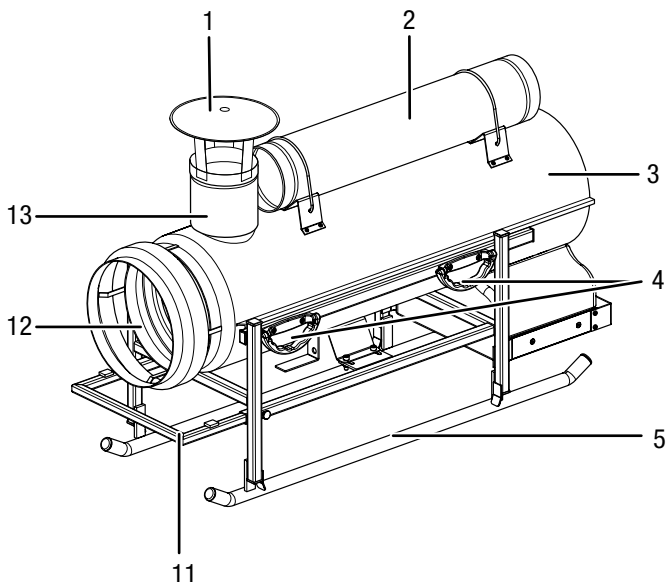
Das Gerät verfügt über einen Abgasanschluss für die Abfuhr der Abgase über den Kamin. Die Betankung erfolgt extern durch einen Tank oder Kanister.

Die Wahl zwischen zwei Betriebsarten stellt sicher, dass die Regelung des Ölheizgerätes sowohl manuell durch den Anwender als auch automatisch mit Unterstützung eines externen Thermostats möglich ist.

Funktionsprinzip

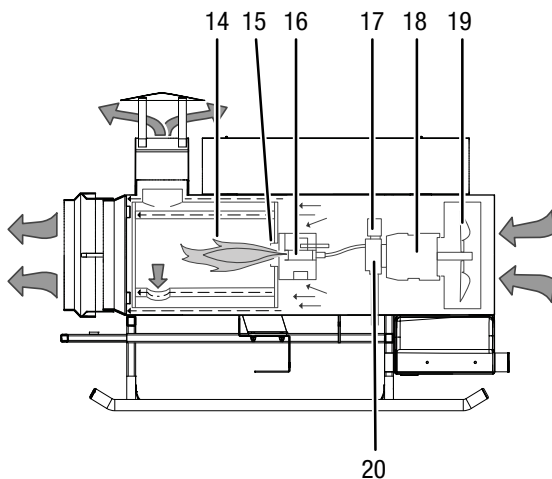
Das Gerät erzeugt Wärme, indem es angesaugte, kalte Luft an einer Brennkammer vorbeileitet. In der Brennkammer wird der Brennstoff verbrannt. Die angesaugte Luft wird erwärmt und an der Ausblasöffnung wieder der Umgebung zugeführt.

Gerätedarstellung



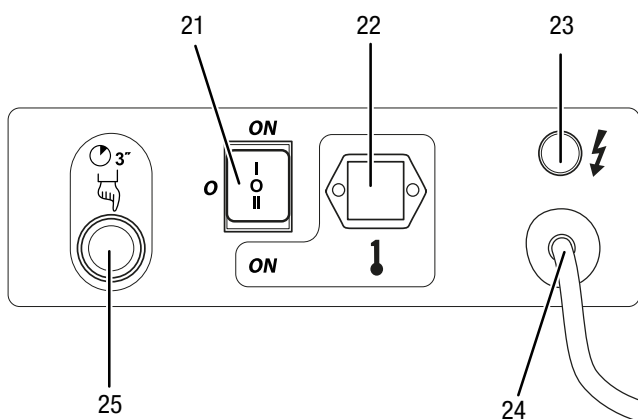
Nr.	Bezeichnung
1	Wetterhaube
2	Schornsteinrohr
3	Gehäuse
4	Transportgriff
5	Rahmengestell
6	Anschluss für die Tankleitung
7	Aufnahme für den Tankstutzen
8	Bedienfeld
9	Lufteinlass
10	Anschlusskit für Kanistertank (optional)
11	Schutzbügel
12	Luftauslass
13	Schornsteinanschluss der Abgasabführung

Schematische Innenansicht



Nr.	Bezeichnung
14	Brennkammer
15	Brenner
16	Düse
17	Magnetventil
18	Motor
19	Ventilator
20	Pumpe

Bedienfeld



Nr.	Bezeichnung
21	Wahlschalter: <ul style="list-style-type: none"> • I = ON (Manueller Betrieb an) • 0 = Gerät aus • II = ON (Automatischer Betrieb an)
22	Thermostatsteckdose
23	Lampe
24	Netzanschluss
25	Reset-Taste

Transport und Lagerung

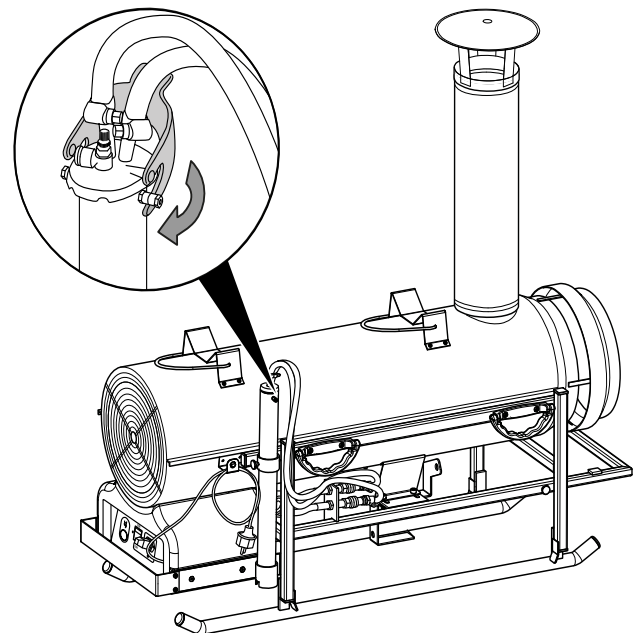
Hinweis

Wenn Sie das Gerät unsachgemäß lagern oder transportieren, kann das Gerät beschädigt werden. Beachten Sie die Informationen zum Transport und zur Lagerung des Gerätes.

Transport

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jedem Transport:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Benutzen Sie das Netzkabel nicht als Zugschnur.
- Lassen Sie das Gerät ausreichend abkühlen.
- Lösen Sie die Schnellkupplungen am Tankanschluss.
- Bei Nutzung des optionalen Kanisteradapters:
 - Entfernen Sie den Stutzen für die Kanisterbetankung aus dem Kanister.
 - Führen Sie den Stutzen in die Aufnahme.
 - Befestigen Sie den Verschluss.

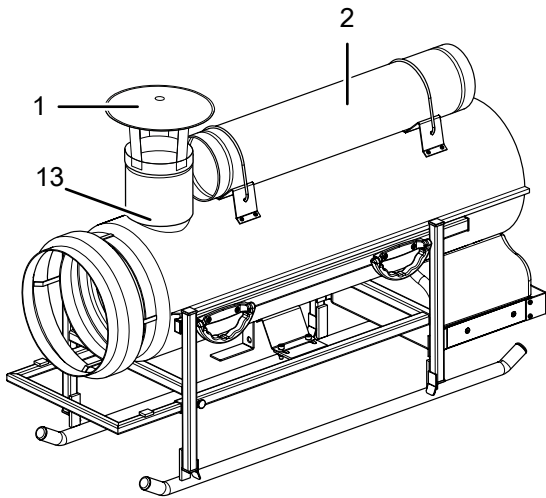


Demontieren Sie vor jedem Transport den Schornstein und setzen Sie diesen in die dafür vorgesehene Halterung ein.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Schornstein zu demontieren:

1. Entfernen Sie die Wetterhaube (1) vom Schornstein.
2. Nehmen Sie das Schornsteinrohr (2) aus dem Schornsteinanschluss.
3. Setzen Sie das Schornsteinrohr in die Halterung am Gerät.
4. Setzen Sie die Wetterhaube (1) auf den Schornsteinanschluss (13).

5. Überprüfen Sie den Schornstein auf festen Sitz.



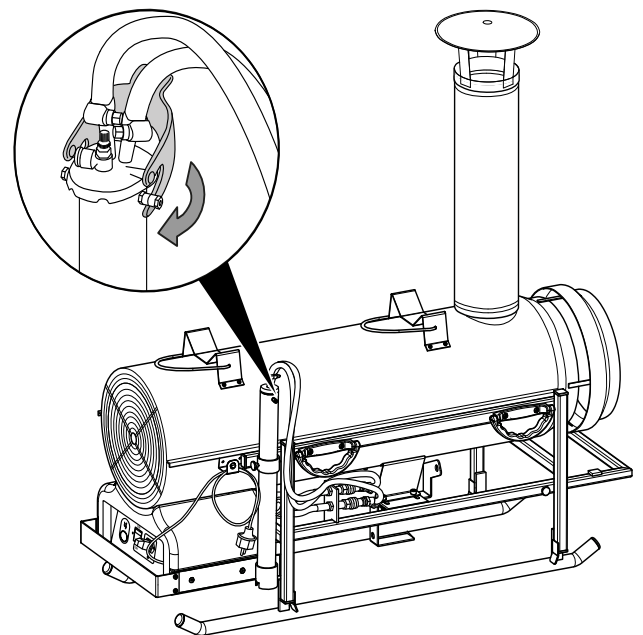
Beachten Sie folgende Hinweise **während** des Transports:

- Transportieren Sie das Gerät immer mit Hilfe einer weiteren Person.
- Benutzen Sie die Transportgriffe.
- Beachten Sie, dass die Schutzbügel nicht als Transportgriffe geeignet sind.

Lagerung

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jeder Lagerung:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Lassen Sie das Gerät ausreichend abkühlen.
- Lösen Sie die Schnellkupplungen am Tankanschluss.
- Bei Nutzung des optionalen Kanisteradapters:
 - Entfernen Sie den Stutzen für die Kanisterbetankung aus dem Kanister.
 - Führen Sie den Stutzen in die Aufnahme.
 - Befestigen Sie den Verschluss.



Halten Sie bei Nichtbenutzung des Gerätes die folgenden Lagerbedingungen ein:

- trocken und vor Frost und Hitze geschützt
- in aufrechter Position an einem vor Staub und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Platz
- ggf. mit einer Hülle vor eindringendem Staub geschützt
- es können bis zu 2 Geräte übereinander gestapelt gelagert werden

Montage und Inbetriebnahme

Lieferumfang

- 1 x Gerät
- 1 x Aufnahme für den Tankstutzen
- 1 x Aufsatz für das Rahmengestell
- 1 x Wetterhaube
- 1 x Verlängerung für die Abgasabführung
- 1 x Schornstein
- 1 x Anleitung

Gerät auspacken

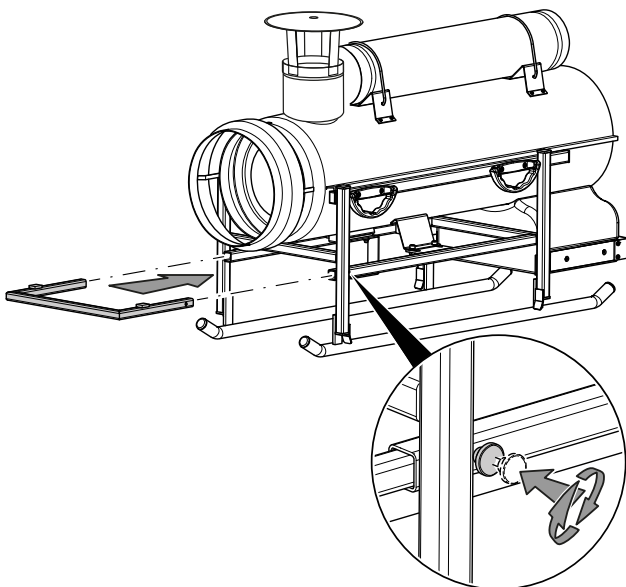
1. Öffnen Sie den Karton und entnehmen Sie das Gerät.
2. Entfernen Sie die Verpackung vollständig vom Gerät.
3. Wickeln Sie das Netzkabel vollständig ab. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht beschädigt ist, und beschädigen Sie es beim Abwickeln nicht.

Montage

Transportgestell montieren

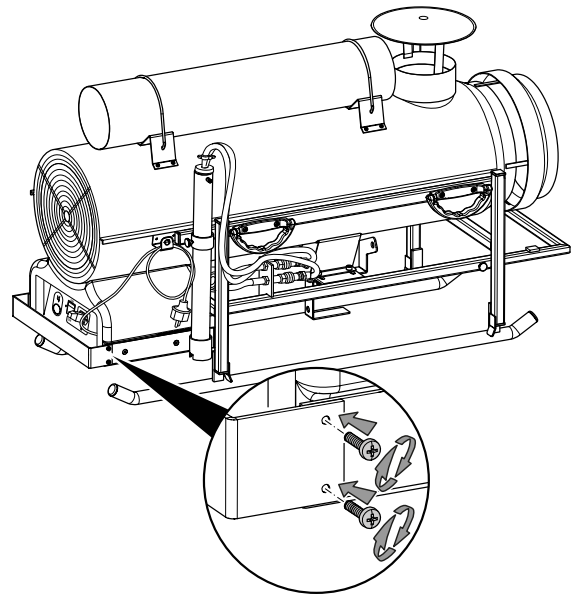
Das Transportgestell ist bei Lieferung bereits teilweise vormontiert. Die Schutzbügel vorne und hinten müssen noch montiert werden.

1. Setzen Sie den vorderen Schutzbügel vorne auf das Gerät auf.

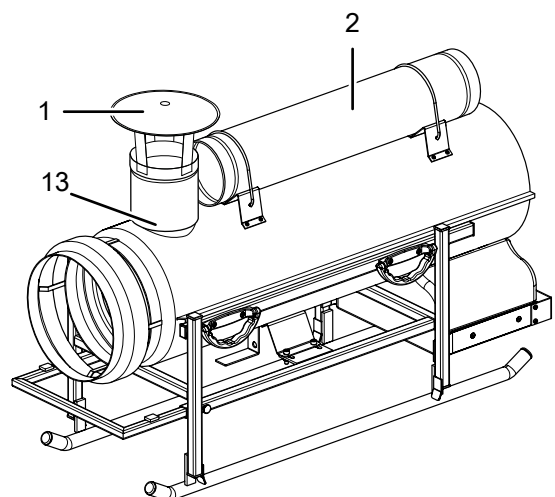


2. Befestigen Sie die Schrauben auf beiden Seiten.

3. Befestigen Sie den hinteren Schutzbügel mit jeweils 2 Schrauben auf beiden Seiten.



4. Prüfen Sie die Schutzbügel auf festen Sitz.



Abgasabführung

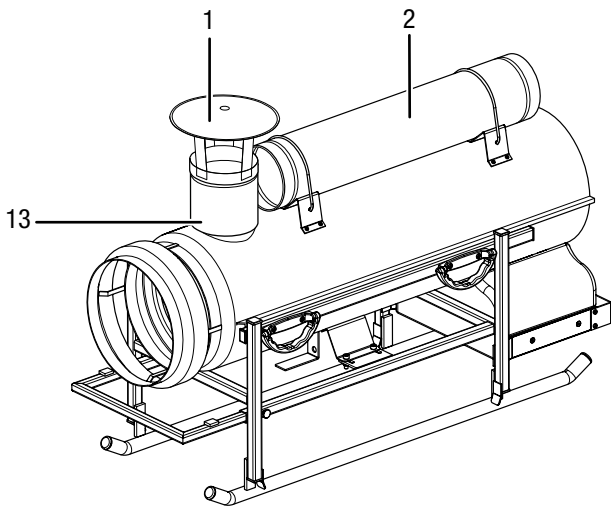
- Informieren Sie sich vor der Projektierung der Abgasanlage über die nationale Gesetzgebung und kontaktieren Sie eine zuständige Fachkraft (vgl. DIN 18160 in Deutschland).
- Sorgen Sie für ungehinderte und ausreichende Verbrennungsluft-Zufuhr (z. B. durch Be- und Entlüftungsöffnungen in Türen, Decken, Fenstern, Wänden oder Raumluftverbund).
- Lassen Sie regelmäßig die Abgaswerte des Brenners überprüfen.

Schornstein montieren

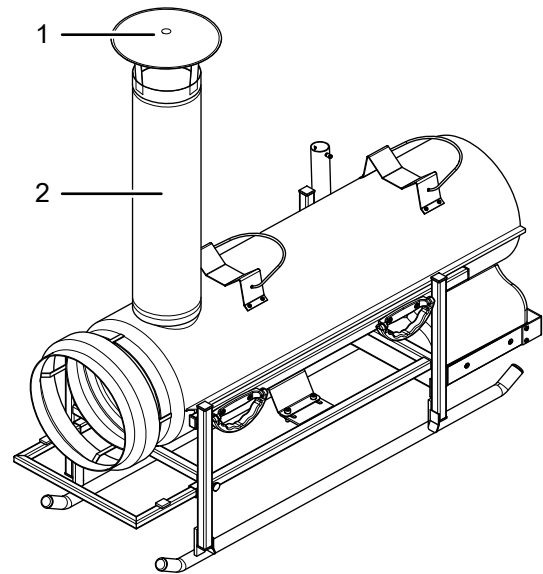
Der Schornstein ist ausschließlich zur Abgasabführung in Außenbereichen geeignet.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Schornstein am Gerät zu montieren:

1. Entnehmen Sie das Schornsteinrohr (2) aus der Halterung.
2. Nehmen Sie die Wetterhaube (1) vom Schornsteinanschluss (13) ab.

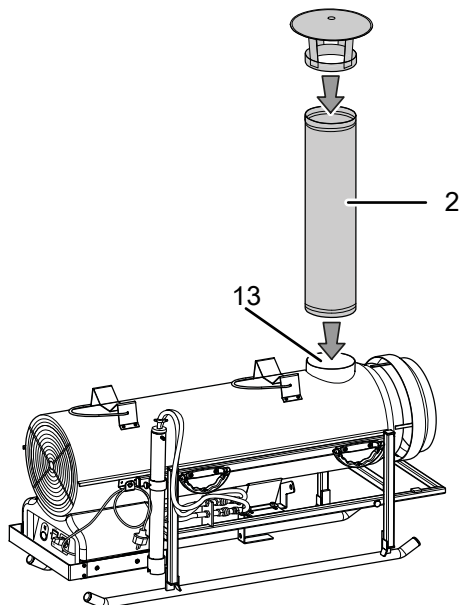


4. Setzen Sie die Wetterhaube (1) auf das Schornsteinrohr (2).



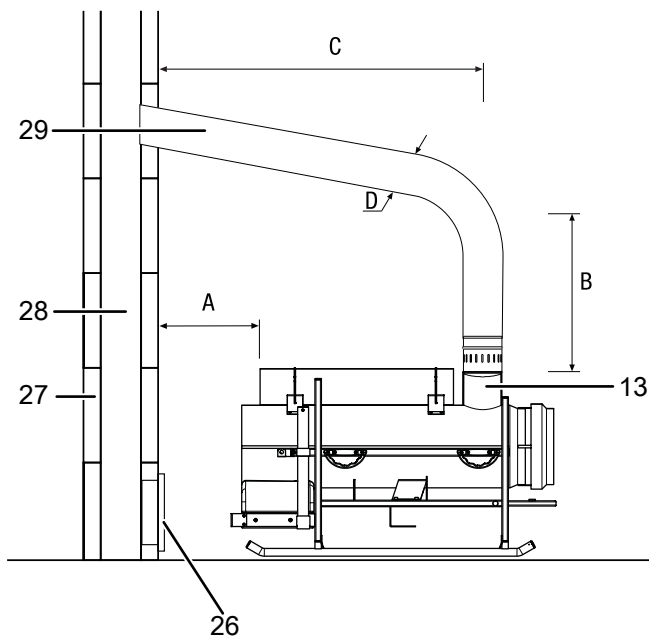
5. Überprüfen Sie den Schornstein auf festen Sitz.

3. Setzen Sie das Schornsteinrohr (2) auf den Schornsteinanschluss (13).



Kamindurchführung

Folgende schematische Darstellung sollte bei der Projektierung einer Kamindurchführung berücksichtigt werden:



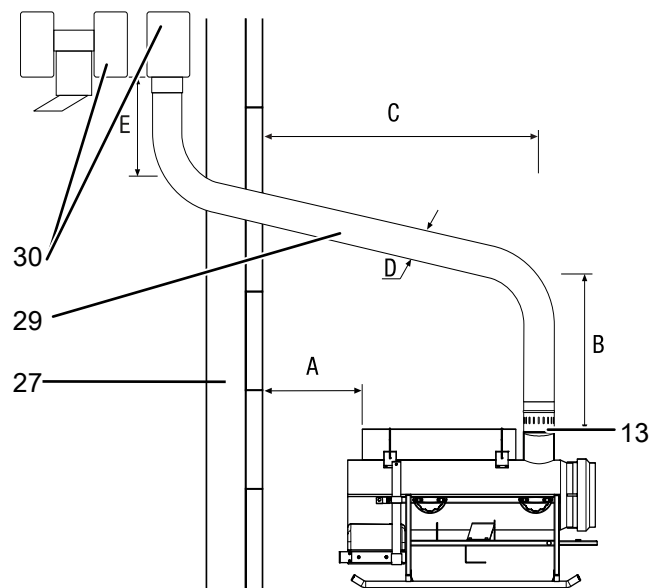
Nr.	Bezeichnung
13	Schornsteinanschluss
26	Reinigungsöffnung mit Explosionsschutzklappe
27	Außenwand
28	Kamin - innen min. 20 x 20 cm
29	Wanddurchführung mit Rohrknien min. 5°

Abmessungen:

- A: min. 1 m
- B: min. 1 m
- C: so kurz wie möglich
- D: $\geq \varnothing$ 120 mm / 150 mm

Wanddurchführung

Folgende schematische Darstellung sollte bei der Projektierung einer Wanddurchführung berücksichtigt werden:



Nr.	Bezeichnung
13	Schornsteinanschluss
27	Außenwand
29	Wanddurchführung mit Rohrknien min. 5°
30	Zugverstärker H-förmig

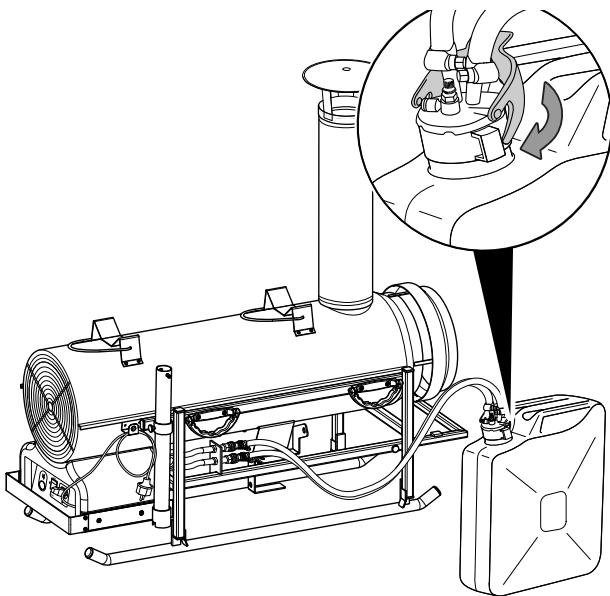
Abmessungen:

- A: min. 1 m
- B: min. 1 m
- C: so kurz wie möglich
- D: $\geq \varnothing$ 120 mm / 150 mm
- E: min. 1 m

Ölversorgung herstellen

Das Gerät wird über Schnellkupplungen mit einem externen Tank oder der optionalen Kanisterbetankung verbunden.

- ✓ Schalten Sie das Gerät gemäß dem Kapitel Außerbetriebnahme aus.
 - ✓ Warten Sie vor dem Anschluss des externen Tanks darauf, dass das Gerät vollständig abgekühlt ist.
 - ✓ Verwenden Sie ausschließlich Brennstoff, der für das Gerät geeignet ist (siehe Technische Daten).
1. Stellen Sie das Gerät auf einen festen, ebenen und nicht brennbaren Untergrund.
 2. Schrauben Sie den Deckel vom Tankanschluss des externen Tanks ab.
 3. Schrauben Sie den Deckel des Gerätes vom Tankanschluss des Gerätes ab.
 4. Befestigen Sie den Schlauch für Zu- und Rücklauf über die Schnellkupplungen am Tankanschluss des externen Tanks.
 5. Befestigen Sie den Schlauch für Zu- und Rücklauf über die Schnellkupplungen am Tankanschluss des Gerätes.
 6. Achten Sie auf einen festen Sitz des Schlauches, damit es nicht zu Undichtigkeiten kommt.
 7. Das Gerät ist jetzt an die Ölversorgung angeschlossen.

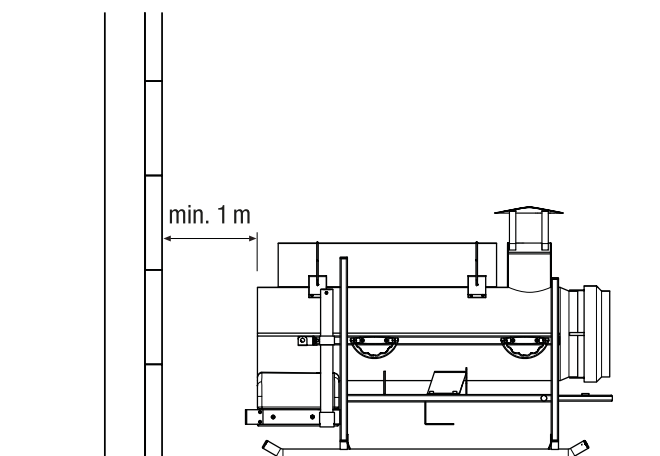


Aufstellung

Bei der Wahl des Aufstellungsortes des Gerätes sind eine Reihe räumlicher und technischer Bedingungen zu berücksichtigen. Eine Nichtbeachtung kann die Funktionstüchtigkeit des Gerätes bzw. des Zubehörs beeinträchtigen oder zu Gefahren für Menschen und Sachen führen.

Bei der Aufstellung ist Folgendes zu beachten:

- Das Gerät darf ausschließlich auf überdachten Flächen betrieben werden.
- Das Gerät muss standsicher und auf unbrennbarem Untergrund aufgestellt werden.
- Das Gerät muss in der Nähe eines Kamins, einer Außenwand oder auf einer offenen, belüfteten Fläche aufgebaut werden.
- Das Gerät muss an eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose angeschlossen werden.
- Der Aufstellungsraum des Gerätes muss ausreichend belüftet sein.
Achten Sie besonders auf eine ausreichende Frischluftzufuhr, wenn sich Personen oder Tiere im selben Raum wie das Gerät befinden!
- Der Mindestabstand der Ansaugöffnung des Gerätes zur Wand muss min. 2 m betragen (siehe Abbildung).
- Der Mindestabstand des Gerätes zu entflammaren Materialien muss min. 3 m betragen.
- Die Ansaug- und Ausblasöffnungen dürfen nicht bedeckt sein.
- Es dürfen sich keine Wände oder großen Gegenstände in der Nähe des Gerätes befinden.
- Es muss eine ausreichende Anzahl von Feuerlöschanlagen vorhanden sein.



Inbetriebnahme

- Überprüfen Sie die Vollständigkeit des Lieferumfangs Ihres Gerätes. Bei Fehlen eines Zubehörteils wenden Sie sich bitte an den Kundendienst von Trotec oder an den Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.
- Überprüfen Sie das Gerät und deren Anschlusssteile auf mögliche Beschädigungen.
- Beachten Sie die im Kapitel Aufstellung beschriebenen Voraussetzungen.
- Installieren Sie die Abgasführung des Gerätes fachgerecht. Sie können das Gerät ebenfalls an einen Kamin oder an einer Außenwand wie in Kapitel Montage dargestellt anschließen.
- Schließen Sie das Gerät an einen externen Tank oder Kanister an, wie unter Ölversorgung herstellen beschrieben.
- Überprüfen Sie das Gerät vor der Inbetriebnahme und kontrollieren Sie es regelmäßig während der Verwendung auf seinen ordnungsgemäßen Zustand.
- Überprüfen Sie, dass die Merkmale des Stromnetzes denen auf dem Typenschild entsprechen.
- Vergewissern Sie sich vor jedem Anschalten des Gerätes, dass sich der Ventilator frei bewegt, bevor Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose stecken.
- Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß abgesicherte Steckdose (230 V / 50 Hz / 10 A) an. Auf Baustellen muss gemäß der nationalen Bestimmungen (in Deutschland: VDE 0100/0105) der Steckdose ein Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) vorgeschaltet sein.

Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

Bedienung

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Bedienung des Gerätes unterwiesen worden sind.

Bedienelemente



Warnung

Brandgefahr durch Abdeckung und falsche Positionierung des Gerätes!

Es besteht Brandgefahr, wenn Sie das Gerät abdecken oder falsch positionieren.

Decken Sie das Gerät niemals während des Betriebes ab und positionieren Sie es mit ausreichend Abstand zu Wänden und Gegenständen (gemäß Kapitel Technischer Anhang).

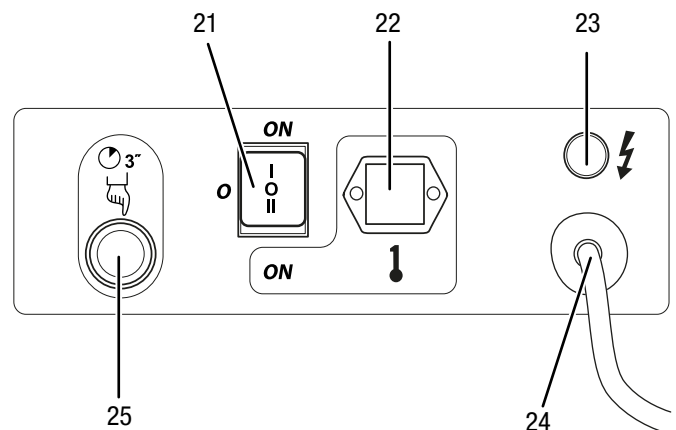


Warnung vor elektrischer Spannung

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



Nr.	Bezeichnung
21	Wahlschalter: <ul style="list-style-type: none"> • I = ON (Manueller Betrieb an) • O = Gerät aus • II = ON (Automatischer Betrieb an)
22	Thermostatsteckdose
23	Lampe
24	Netzkabel
25	Reset-Taste

Das Gerät verfügt über zwei Betriebsarten:

- Manueller Betrieb
- Automatischer Betrieb mit externem Thermostat (optional)

Manueller Betrieb

Das Gerät arbeitet unabhängig von einer Steuereinheit zur kontinuierlichen Wärmeerzeugung.

1. Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Wahlschalter (21) auf die Position **I** (Manueller Betrieb an) stellen.

Automatischer Betrieb (optional)

Das Gerät kann nur dann automatisch arbeiten, wenn eine Steuereinrichtung (optional) angeschlossen wird, wie z. B. ein Thermostat. Das Thermostat wird an der Thermostatsteckdose (22) angeschlossen.

1. Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Wahlschalter (21) auf die Position **II** (Automatischer Betrieb an) stellen.

⇒ Wenn der Anlaufzyklus beendet ist, dann bestätigt die elektronische Steuereinheit durch eine kurze rote Blinkanzeige der Reset-Taste (25), dass der Anlauf des Gerätes abgeschlossen ist.

Außerbetriebnahme



Warnung vor elektrischer Spannung

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden!



Warnung vor elektrischer Spannung

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!
Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.
Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.

Hinweis

Beschädigung des Gerätes durch Überhitzung!
Schalten Sie das Gerät niemals ab, indem Sie den Netzstecker ziehen. Dadurch kann das Gerät überhitzen.

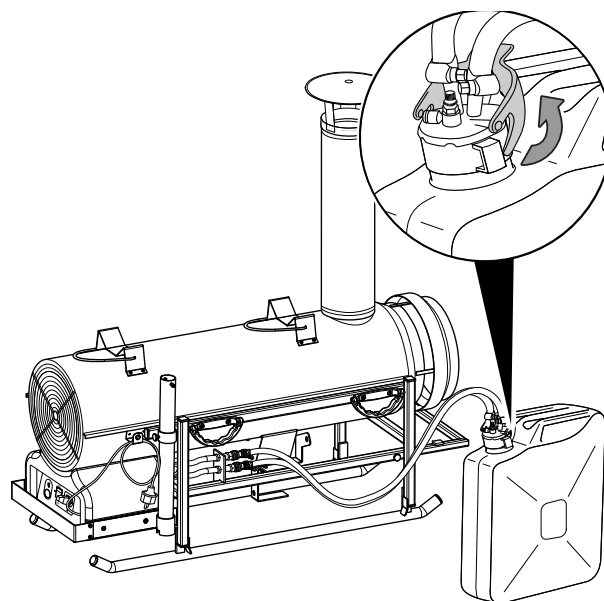
Schalten Sie das Gerät ordnungsgemäß ab. Ziehen Sie den Netzstecker erst ab, wenn der Ventilatormotor vollständig angehalten hat.

1. Schalten Sie das Gerät ab, indem Sie den Wahlschalter auf die Position **0** stellen.
2. Falls Sie ein Thermostat verwenden, schalten Sie das Gerät über die Einstellungen der Steuereinrichtung ab (z. B. indem das Thermostat auf eine niedrigere Temperatur geregelt wird).
⇒ Die Flamme erlischt und der Ventilator läuft für ca. 90 Sekunden weiter, um den Brenner abzukühlen.
3. Warten Sie, bis die automatische Nachkühlung beendet ist.
4. Sichern Sie das Gerät gegen Wiedereinschalten, indem Sie den Netzstecker ziehen.

Ölversorgung trennen

Gehen Sie wie folgt vor, um die Ölversorgung zu trennen:

- ✓ Stellen Sie sicher, dass sich im Schlauch für Zu- und Rücklauf keine Brennstoffreste befinden.
 - ✓ Schalten Sie das Gerät gemäß dem Kapitel Außerbetriebnahme aus.
 - ✓ Warten Sie vor dem Anschluss des externen Tanks darauf, dass das Gerät vollständig abgekühlt ist.
1. Trennen Sie den Schlauch für Zu- und Rücklauf über die Schnellkupplungen vom Tankanschluss des externen Tanks.
 2. Trennen Sie den Schlauch für Zu- und Rücklauf über die Schnellkupplungen vom Tankanschluss des Gerätes IDS 30 F.
 3. Schrauben Sie den Deckel des externen Tanks wieder auf den Tankanschluss des Tanks.
 4. Schrauben Sie den passenden Deckel auf den Tankanschluss des Gerätes IDS 30 F.



Gerät nach Störung wieder in Betrieb nehmen

Bei der ersten Inbetriebnahme bzw. nach vollkommener Entleerung des Heizölkreislafs kann der Zufluss von Heizöl zur Düse ungenügend sein. Dann reagiert die Flammenkontrolleinrichtung und das Gerät blockiert.

1. Warten Sie ca. 1 Minute ab.
2. Drücken Sie die Reset-Taste (25) ca. 5 Sekunden lang.
3. Schalten Sie das Gerät ein.

Wenn das Gerät weiterhin nicht anläuft:

- Vergewissern Sie sich, dass Gerät korrekt an einen externen Tank oder Kanister angeschlossen ist (siehe Kapitel Montage).
- Drücken Sie die Reset-Taste.

Um weitere Fehlerursachen zu ermitteln, siehe Kapitel Fehler und Störungen.

Nachbestellbares Zubehör

Zubehör	Artikelnummer
Thermostat mit 10-m-Kabel	6.100.007.016
Anschluss-Kit für externen Öltank	6.100.006.185
Adapterset Tankkit-Ölschlauch	7.210.000.003
Tankleitung mit Schnellkupplungen, Länge 5 m	6.100.006.037
Anschluss-Kit für externen Kanistertank	6.100.006.184
Tankfüllstand-Anzeige	6.100.006.160
Füllstutzen-Ölfilter	6.100.006.161
90°-Bogenanschluss für Abgasrohr	6.100.006.216
Luftschlauch Tronect SP-C, Länge 7,6 m	6.100.001.265



Warnung

Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Betriebsanleitung angegeben sind. Der Gebrauch anderer als in der Betriebsanleitung empfohlener Einsatzwerkzeuge oder anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr bedeuten.

Fehler und Störungen



Warnung vor elektrischer Spannung

Tätigkeiten, die das Öffnen des Gerätes erfordern, dürfen nur von autorisierten Fachbetrieben oder von Trotec durchgeführt werden.



Warnung

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Reparatur! Versuchen Sie niemals Veränderungen am Gerät oder Reparaturen durchzuführen. Eigenmächtige Veränderungen können zu schweren Verletzungen oder Tod führen. Lassen Sie Reparaturen nur von einer zertifizierten Fachwerkstatt ausführen.

Das Gerät wurde während der Produktion mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie das Gerät nach folgender Auflistung.

Das Gerät läuft nicht an:

- Überprüfen Sie den Netzanschluss.
 - Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen. Wenn Sie Beschädigungen feststellen, versuchen Sie nicht, das Gerät wieder in Betrieb zu nehmen.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Überprüfen Sie die bauseitige Netzabsicherung.

Hinweis

Warten Sie mindestens 3 Minuten nach allen Wartungs- und Reparaturarbeiten. Schalten Sie erst dann das Gerät wieder ein.

Das Gerät funktioniert nach den Überprüfungen nicht einwandfrei:

Kontaktieren Sie den Kundendienst. Bringen Sie das Gerät ggf. zur Reparatur zu einem autorisierten Elektrofachbetrieb oder zu Trotec.

Fehlercodes

Fehler / Störung	Betriebs- anzeige	Selbstdiagnose- anzeige	Ursache	Abhilfe
Ventilator läuft nicht an und Flamme zündet nicht	ausgeschaltet	-	Steuereinrichtung falsch eingestellt	Kontrollieren Sie, dass die Steuereinrichtung korrekt eingestellt ist (z.B. die am Thermostat eingestellte Temperatur muss höher sein als die Raumtemperatur).
			Steuereinrichtung fehlerhaft	Lassen Sie die Steuereinrichtung vom Kundendienst auswechseln.
Ventilator läuft nicht an oder schaltet ab während des Anlaufs oder Betriebs	orangefarbene Blinkanzeige	-	keine Stromversorgung	Überprüfen Sie die Merkmale der elektrischen Anlage (230 V-1~ - 50 Hz). Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit und Stellung des Wahlschalters. Überprüfen Sie die Unversehrtheit der Sicherung.
			Spannung < 175 V	Kontrollieren Sie die Versorgungsspannung. Das Gerät startet automatisch neu, wenn die Spannung 190 V überschreitet.
			Spannung > 265 V	Kontrollieren Sie die Versorgungsspannung. Das Gerät startet automatisch neu, wenn die Spannung 250 V unterschreitet.
Ventilator schaltet ab während des Anlaufs oder Betriebs	rote Daueranzeige	orangefarbene Blinkanzeige	Flamme vorhanden vor Zündung des Transformers	Beauftragen Sie den Kundendienst, um das Gerät zu reinigen und die Heizölrückstände aus der Brennkammer zu entfernen.
			Fotozelle fehlerhaft	Lassen Sie die Fotozelle vom Kundendienst auswechseln.
		rote Blinkanzeige oder rot/grüne Blinkanzeige	Motorabwicklung unterbrochen oder durchgebrannt	Lassen Sie den Motor vom Kundendienst auswechseln.
			Motorlager blockiert	Lassen Sie den Motor vom Kundendienst auswechseln.
			Motorkondensator durchgebrannt	Lassen Sie den Motorkondensator vom Kundendienst auswechseln.
			keine Zündung	Überprüfen Sie die Verbindungen der Zündkabel an Elektroden und Transformator. Überprüfen Sie die Position und den Abstand der Elektroden. Überprüfen Sie die Sauberkeit der Elektroden. Lassen Sie den Transformator vom Kundendienst auswechseln.
		Flammkontrollvorrichtung fehlerhaft	Lassen Sie die Flammkontrollvorrichtung vom Kundendienst auswechseln.	
		Fotozelle fehlerhaft	Lassen Sie die Fotozelle vom Kundendienst auswechseln.	

			Brenner enthält keinen oder nur ungenügenden Heizölzufluss	Beauftragen Sie den Kundendienst, um: <ul style="list-style-type: none"> die Unversehrtheit der Kupplung zwischen Pumpe und Motor zu überprüfen. den Heizölkreislauf auf eingedrungene Luft zu überprüfen und um die Dichtheit der Leitungen und der Filterdichtung zu überprüfen. die Düse zu reinigen oder auszuwechseln.
			Magnetventil fehlerhaft	Beauftragen Sie den Kundendienst, um : <ul style="list-style-type: none"> die elektrischen Verbindungen zu überprüfen. das Sicherheitsthermostat LI zu überprüfen. das Magnetventil zu reinigen oder auszuwechseln.
		orangefarbene Daueranzeige	Interner Fehler der elektronischen Steuereinheit	Beauftragen Sie den Kundendienst, um die Steuereinheit zurückzusetzen; mindestens zwei Anläufe versuchen. Wenn die Störung weiter besteht, dann die Steuereinheit auswechseln.
Ventilator läuft an und Flamme brennt mit Rauchbildung	grüne Daueranzeige	-	ungenügende Verbrennungsluftzufuhr	Entfernen Sie alle Hindernisse oder Verstopfungen an Ansaug- und / oder Ausblasöffnungen. Lassen Sie die Position des Lufteinstellungsring vom Kundendienst überprüfen. Lassen Sie die Trägerscheibe des Brenners vom Kundendienst überprüfen.
			Verbrennungsluftzufuhr zu groß	Lassen Sie die Position des Lufteinstellungsring vom Kundendienst überprüfen.
			verwendetes Heizöl verunreinigt bzw. enthält Wasser	Ersetzen Sie gebrauchtes Heizöl durch sauberes Heizöl. Reinigen Sie den Heizölfilter.
			eingedrungene Luft im Heizölkreislauf	Lassen Sie die Dichtheit der Leitungen und des Heizölfilters vom Kundendienst kontrollieren.
			unzureichende Heizölmenge am Brenner	Beauftragen Sie den Kundendienst, um: <ul style="list-style-type: none"> den Pumpendruck zu überprüfen die Düse zu reinigen oder auszuwechseln
			zu viel Heizöl am Brenner	Beauftragen Sie den Kundendienst, um: <ul style="list-style-type: none"> den Pumpendruck zu überprüfen. die Düse auszuwechseln.
Gerät schaltet nicht ab	grüne Daueranzeige	-	Dichtung des Magnetventils fehlerhaft	Lassen Sie das Magnetventil vom Kundendienst auswechseln.

Wartung

Wartungsintervalle

Wartungs- und Pflegeintervall	vor jeder Inbetriebnahme	bei Bedarf	mindestens alle 2 Wochen	mindestens alle 4 Wochen	mindestens alle 6 Monate	mindestens jährlich
Ansaug- und Ausblasöffnungen auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen	X					
Ansauggitter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen	X		X			
Außenreinigung		X				X
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen		X		X		
Auf Beschädigungen prüfen	X					
Befestigungsschrauben prüfen		X				X
Probelauf						X

Wartungs- und Pflegeprotokoll

Gerätetyp:

Gerätenummer:

Wartungs- und Pflegeintervall	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Ansaug- und Ausblasöffnungen auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen																
Ansauggitter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen																
Außenreinigung																
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen																
Auf Beschädigungen prüfen																
Befestigungsschrauben prüfen																
Probelauf																
Bemerkungen																

1. Datum: Unterschrift:	2. Datum: Unterschrift:	3. Datum: Unterschrift:	4. Datum: Unterschrift:
5. Datum: Unterschrift:	6. Datum: Unterschrift:	7. Datum: Unterschrift:	8. Datum: Unterschrift:
9. Datum: Unterschrift:	10. Datum: Unterschrift:	11. Datum: Unterschrift:	12. Datum: Unterschrift:
13. Datum: Unterschrift:	14. Datum: Unterschrift:	15. Datum: Unterschrift:	16. Datum: Unterschrift:

Tätigkeiten vor Wartungsbeginn



Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Lassen Sie das Gerät vollständig abkühlen.



Warnung vor elektrischer Spannung

Tätigkeiten, die das Öffnen des Gerätes erfordern, dürfen nur von autorisierten Fachbetrieben oder von Trotec durchgeführt werden.

Gehäuse reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem angefeuchteten, weichen, fusselfreien Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit mit elektrischen Bauteilen in Kontakt kommen kann. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, wie z. B. Reinigungssprays, Lösungsmittel, alkoholhaltige Reiniger oder Scheuermittel zum Befeuchten des Tuches.

Wischen Sie das Gehäuse nach der Reinigung trocken.

Technischer Anhang

Technische Daten

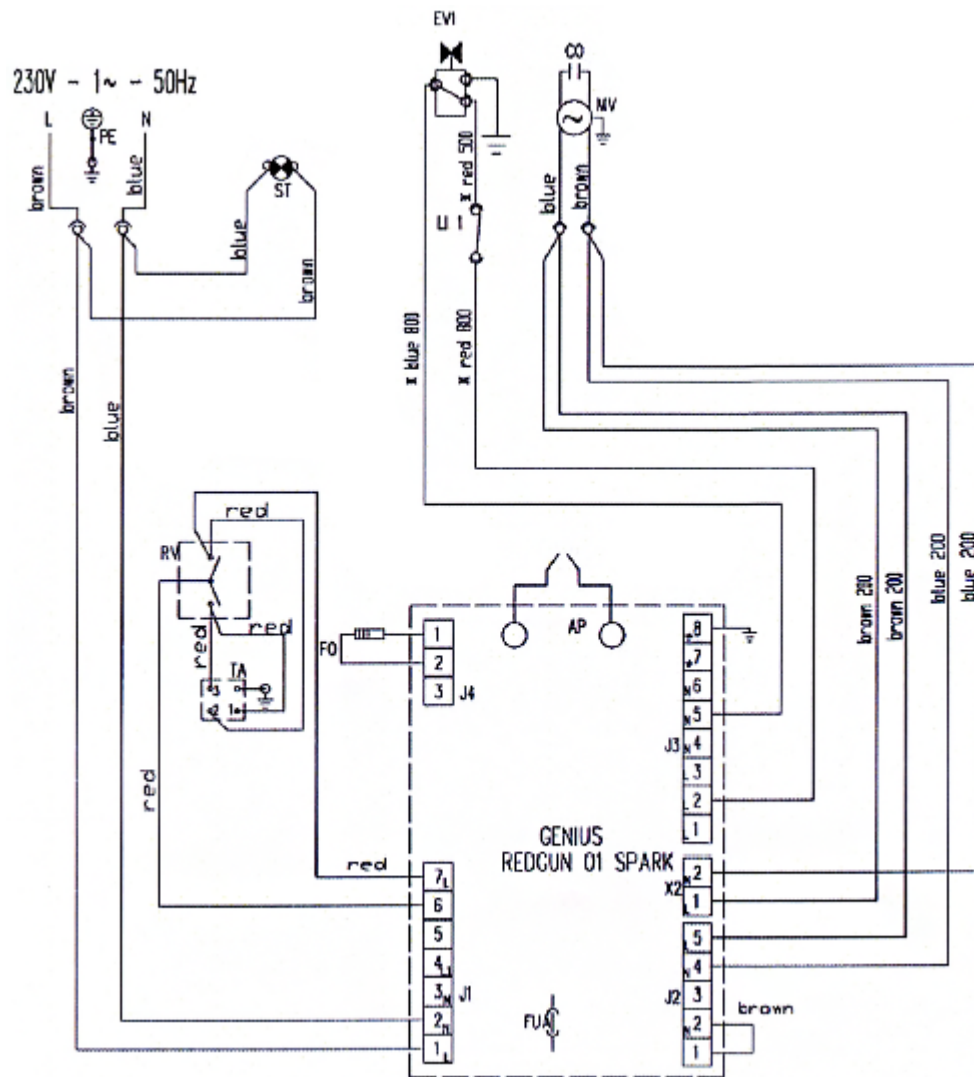
Parameter	Wert
Artikelnummer	1.430.000.128
Beheizungsart	indirekt
Luftmenge	1150 m ³ /h
Gebläse	Axialventilator
Nennwärmebelastung max.	34,1 kW
Nennwärmeleistung	28,8 kW (24764 kcal)
Temperaturerhöhung ΔT	70 °C
Anschlussspannung	230 V / 50 Hz
Stromaufnahme	1,56 A
Lufttransportschlauch-Anschluss \emptyset	300 mm
Schornsteinanschluss \emptyset	150 mm
Brennstoffverbrauch max.	3,25 l/h
Schallpegel (Abstand 1m)	75 dB(A)
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	1270 x 470 x 720 mm
Mindestabstände von Wänden und Gegenständen	A: oben 1 m B: hinten 1 m C: seitlich 1 m D: vorne 1 m
Gewicht	56 kg

Brennstoffe

Für das Gerät sind folgende Brennstoffe zugelassen:

- Heizöl EL
- Diesel

Schaltbild



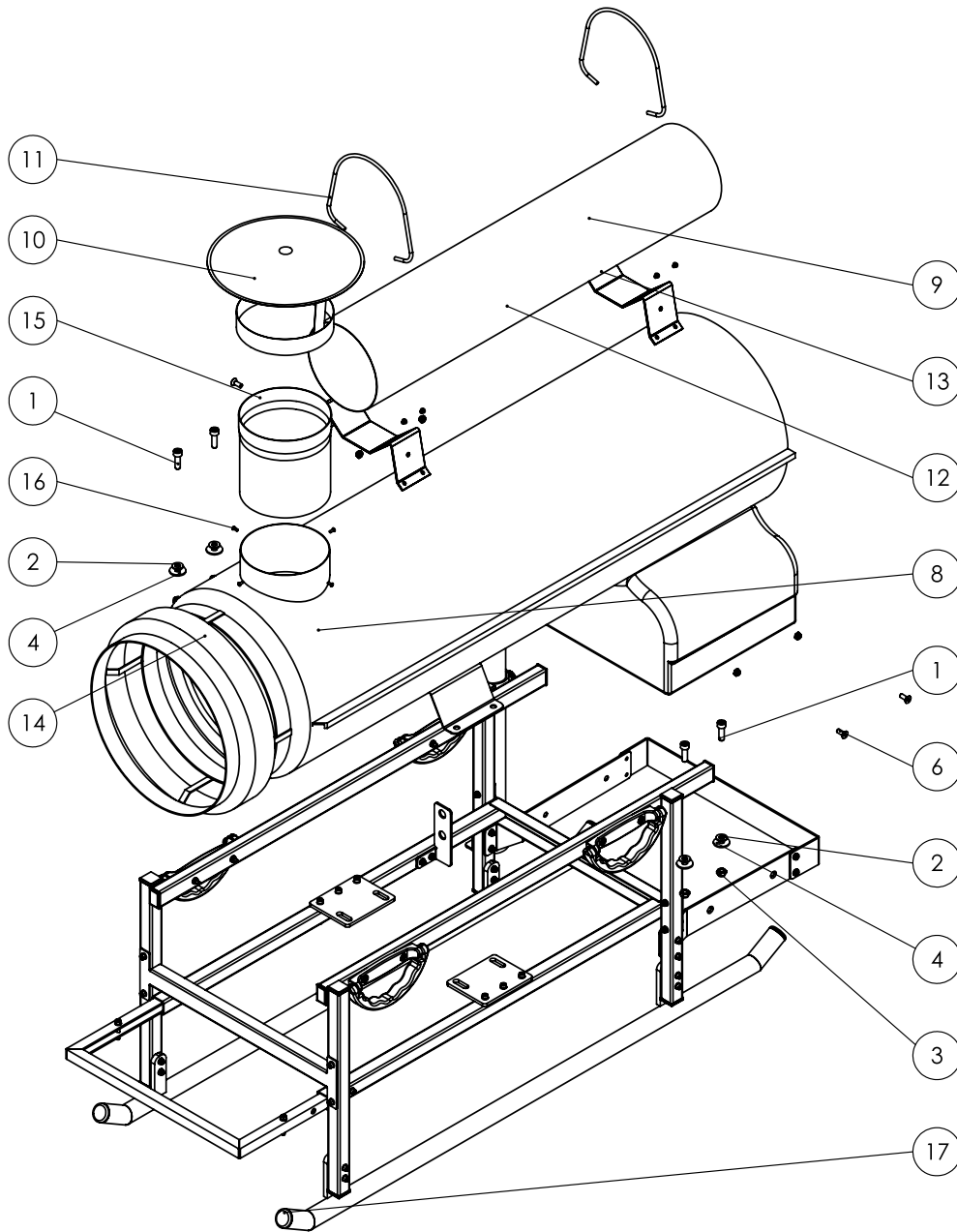
Abkürzung	Bauteil	Abkürzung	Bauteil
AP	Steuereinheit	FO	Fotозelle
TA	Thermostatanschluss	CO	Kondensator
ST	Kontrolllampe	MV	Ventilator-Motor
LI 1	Sicherheitsthermostat	FUA	Sicherung 3,15 A
EV 1	Magnetventil	RV	Wahlschalter

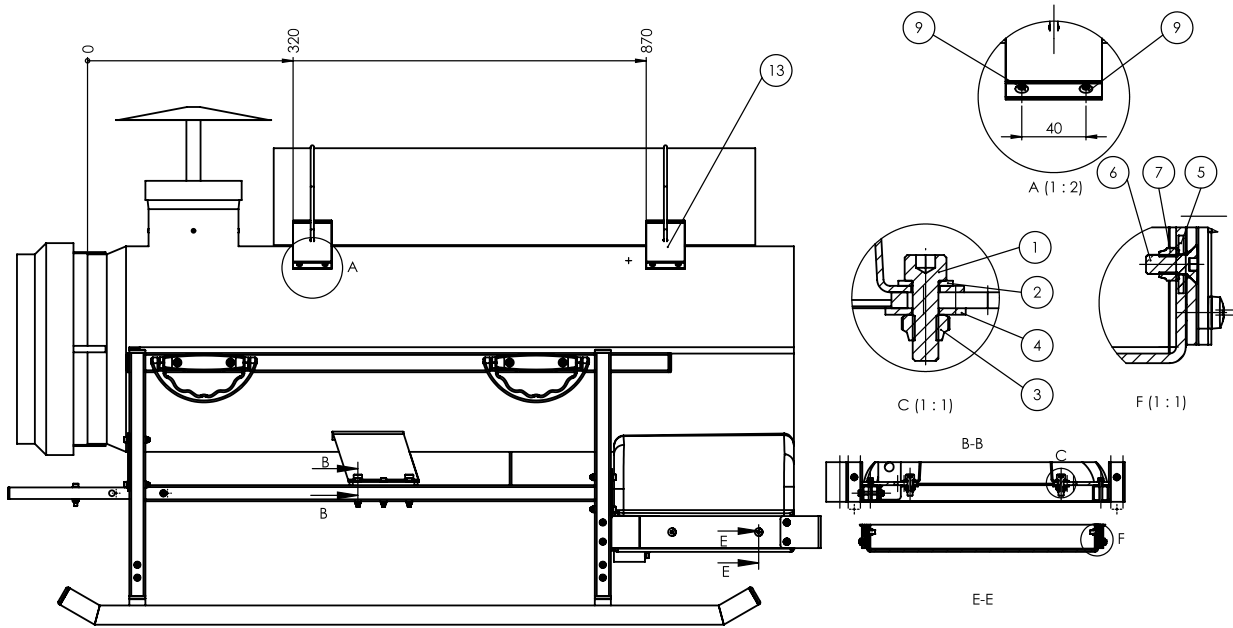
Ersatzteilübersicht und Ersatzteilliste IDS 30 F



Info

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



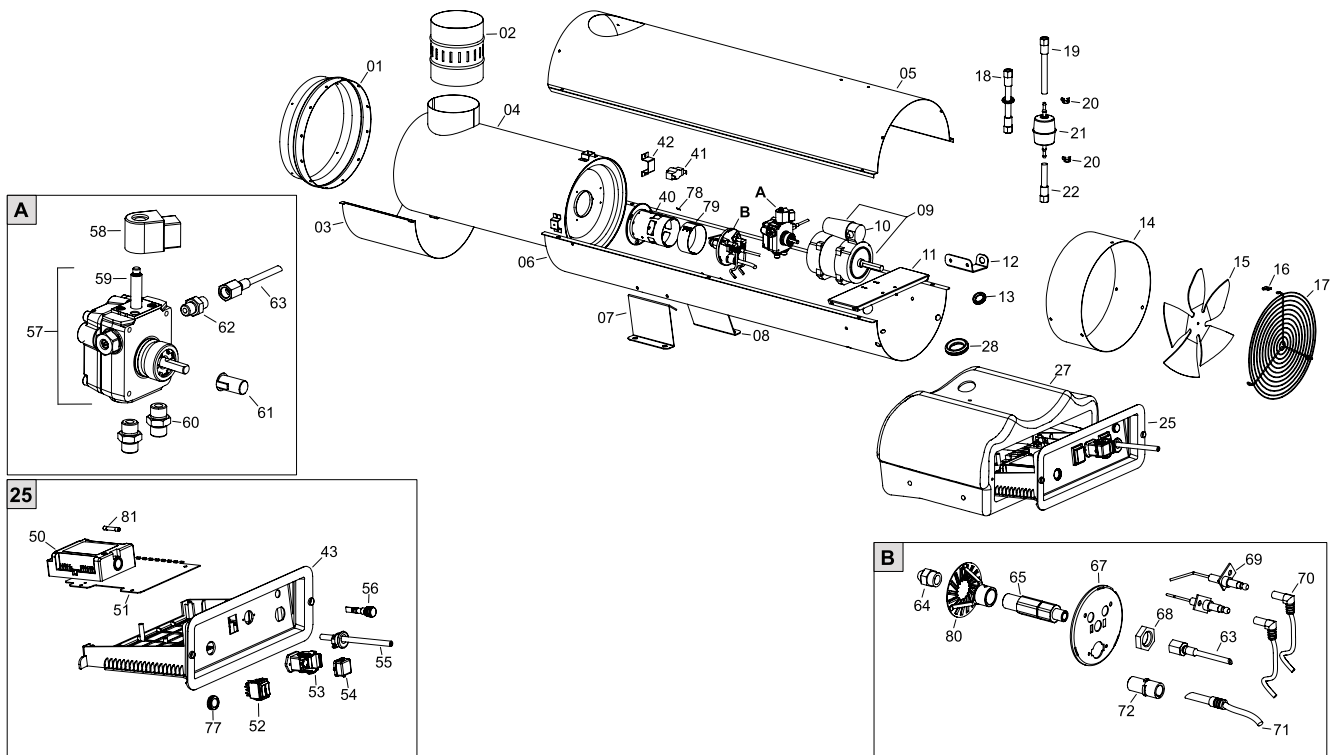


Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Schraube (Zyli. Kopf DIN 912 - M 8 x 25 VA)	7	Mutter (Sechskant selbstsichernd DIN 985 - M 6)	13	Rohrhalterung
2	Scheibe (DIN 125 - A Ø8,4 VA)	8	Ölheizger	14	Schlauchanschluss (IDS30 Zubehör Vorsatz 300 mm)
3	Mutter (Sechskant selbstsichernd DIN 985 - M 8 VA)	9	Niete (Ø4x10 Al)	15	Universalanschluss (Universalanschluss DN 150 konisch)
4	Scheibe (DIN 9021 - Ø8,4xØ24x1,8 VA)	10	Wetterschutzhaube (DN 150)	16	Niete (Ø3,2x8 V2A)
5	Scheibe (DIN 9021 - Ø6,4xØ20x1,25)	11	Expanderseil (L=450 mm)	17	IDS 30F Gestell
6	Schraube (Senk Inbus DIN 7991 - M 6 x 16 V2A)	12	Rohr (DN150 750mm 0.6mm Blech)		



Info

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Ausblaskonus	20	Schelle	59	Magnetventilgehäuse
2	Schornsteinanschluss	21	Filter	60	Anschluss, Eisen
3	Isolierplatte	22	Flexibler Heizölschlauch	61	Motor/Pumpe - Kupplung
4	Brennkammer	25	Schaltkasten	62	Anschluss, Eisen
5	Karosserie Oberteil	27	Abdeckung Schalttafel	63	Feinschlauch
6	Karosserie Unterteil	28	Kabeldurchgang	64	Düse
7	Trägerbügel Karosserie	40	Brennerrohr	65	Düsenhalter
8	Trägerbügel Karosserie	41	Sicherheitsthermostat	67	Trägerscheibe Brenner
9	Motor	42	Trägerbügel Thermostat	68	Kontermutter, Messing
10	Kondensator	43	Schaltkastenplatte	69	Zünderlektrode
11	Trägerbügel Motor	50	Flammenüberwachung	70	Hochspannungskabel
12	Halterung Stromkabel	51	Montageplatte	71	Fotozelle
13	Kabeldurchgang	52	Zweipoliger Schalter	72	Halterung Photowiderstand
14	Luftkollektor	53	Steckdose	77	Schutz Sperrschalter
15	Lüfter	53	Deckel Thermostatbuchse	78	Klemmenleiste
16	Anzugsscheibe	55	Stromversorgungskabel	79	Luftregelklappe
17	Ansauggitter	56	Lampe	80	Stauscheibe
18	Flexibler Heizölschlauch	57	Heizölpumpe	81	Sicherung
19	Flexibler Heizölschlauch	58	Spule Magnetventil		

Entsorgung



Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers auf einem Elektro- oder Elektronik-Altgerät besagt, dass dieses am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Für viele EU-Länder können Sie sich auch auf der Webseite <https://hub.trotec.com/?id=45090> über weitere Rückgabemöglichkeiten informieren. Ansonsten wenden Sie sich bitte an einen offiziellen, für Ihr Land zugelassenen Altgeräteverwerter.

Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Heizöl

Das Heizöl muss aus dem Gerät abgelassen und aufgefangen werden.

Brennstoffe müssen entsprechend der nationalen Gesetzgebung entsorgt werden.

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG, Anhang II Teil 1 Abschnitt A

Wir, die Trotec GmbH, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt entwickelt, konstruiert und gefertigt wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen der EG-Richtlinie Maschinen i.d.F. 2006/42/EG.

Produktmodell / Produkt: IDS 30 F

Produkttyp: Ölheizgerät

Baujahr ab: 2022

Einschlägige EU-Richtlinien:

- 2014/30/EU: 29.03.2014

Angewandte harmonisierte Normen:

- Keine

Angewandte nationale Normen und technische

Spezifikationen:

- Keine

Hersteller und Name des Bevollmächtigten der technischen Unterlagen:

Trotec GmbH

Grebberer Straße 7, D-52525 Heinsberg

Telefon: +49 2452 962-400

E-Mail: info@trotec.de

Ort und Datum der Ausstellung:

Heinsberg, den 17.01.2022

Detlef von der Lieck, Geschäftsführer

Trotec GmbH

Grebener Str. 7
D-52525 Heinsberg

☎ +49 2452 962-400

☎ +49 2452 962-200

✉ info@trotec.com

www.trotec.com